

Motto: Alles kann, nichts muß!
Natürlich wäre es zweckmäßig,
wenn auch Du aus dem Raum
Ludwigsburg / Stuttgart oder
Umgebung kommst. Doch auch
aus der Ferne lassen wir Euch
über unsere Seite an der Sache
teilhaben.

Ein Rebell zu sein, kostet nichts
und es verpflichtet zu nichts.
Sende uns eine Email von Dir
und / oder Deinem Fahrzeug.
Packer ein paar Infos dazu und
schon bist Du dabei....

Was wir so treiben..

Wir unterstützen uns
gegenseitig beim Erhalt
unserer Klassiker mit Rat und
Tat.

Das kann bedeuten, dass wir
uns mit Ersatzteilen
aushelfen oder einfach nur
dem Anderen zur Hand
gehen.

Außerdem besuchen wir
natürlich allerlei Autotreffen
und andere Veranstaltungen
zusammen.

Oder wir treffen uns zum
gemütlichen Grillen oder
gehen ins Kino...



Mehr
Informationen
über uns und
zu Themen wie
Feinstaub bzw.
Umweltzone,
das legale
Befahren

derselben, aber auch zum
Thema E-10 Benzin findest Du
auf unserer Homepage:

www.feinstaubrebellent.de

Außerdem kannst Du uns auf
Facebook besuchen. Auch dort
findest Du die Neuigkeiten zu
den Feinstaubrebellent. Bis bald!



Email: feinstaubrebell@googlemail.com
Website: www.feinstaubrebellent.de
www.facebook.com/feinstaubrebellent.de



Weg mit dem
Irrsinn Umweltzone!

www.feinstaubrebellent.de

Wer sind wir?

Die Feinstaubrebelln, das sind wir: Kumpels, die das gemeinsame, zumeist luftgekühlte Hobby vereint. Mit unseren automobilen Klassikern "boxern" wir uns durch die Umweltzonen Baden-Württembergs und dem Rest der Republik, nicht ohne unseren Unmut angesichts der Thematik kund zu tun. Für uns ist es nicht nachvollziehbar, dass die Autofahrernation Nummer 1 sich einer solchen Vorschrift scheinbar ohne ernsthaften Protest unterordnet.

Sämtliche uns bekannten Publikationen sprechen den Umweltzonen den gewünschten Effekt ab. Ingenieure und Fachleute aus dem Kfz-Wesen erklärten uns übereinstimmend, dass Benzinmotoren keinen Feinstaub verursachen. So erscheint es uns völlig sinnlos, betagte Fahrzeuge, ja automobile Klassiker und echte Oldtimer aus dem Stadtbild zu verbannen. Offensichtlich haben unsere übereifrigen Volksvertreter in Berlin diese Tatsachen zumindest zum Teil erkannt und inzwischen heftig zurückgerudert.

So wurden unzählige Ausnahmen ermöglicht, insbesondere im Hinblick auf die zum Teil veralteten Fahrzeuge der kleinen und mittelständischen

Betriebe. Aber auch Privatpersonen können sich mit einer Ausnahmegenehmigung eine Lizenz zum Befahren der Umweltzone mit dem vermeintlichen Luftverpester "Altauto" erkaufen. Angesichts der o.g. Tatsache, dass Feinstaub nicht von Benzinmotoren verursacht wird, eine Frechheit, die ihres Gleichen sucht!

Darum sind wir angetreten, mit unseren Old- und Youngtimern die Umweltzone zu erobern. Dabei "umgehen" wir die Bestimmungen auf die verschiedensten Arten. Egal, ob durch die amtliche "Adelung" zum Oldtimer mittels "H-Kennzeichen", Roter Nummer für Sammler oder das Nachrüsten von Katalysatoren, uns ist nur wichtig, dass unser automobiler Klassiker weiterhin überall läuft und läuft und läuft.....

Mitmachen! Rebell werden!

Werde auch Du ein Feinstaubrebell! Du hast den behördlichen Feinstaubterror satt? Keine Lust mehr unsinnige Plaketten und Aufkleber auf Deiner Windschutzscheibe zu sammeln?

Keine Möglichkeit Dein Fahrzeug nachzurüsten?



Dann werde ein Rebell! Zeige Deinen Unmut und fahre mit uns durch die Umweltzonen!

Die Feinstaubrebelln sind kein Verein und kein Club oder dergleichen. Wir haben uns über das gemeinsame Hobby kennengelernt und kennen uns zum Teil schon viele Jahre.

Wir haben uns nicht der Hysterie "Abwrackprämie" angeschlossen und auch die "Altautoverordnung" kann uns nicht von unserem Hobby abschrecken. Unermüdlich und oft im Verborgenen halten wir die luftgeboxten Vehikel am Laufen.



Wenn auch Du ein Feinstaubrebell sein möchtest, brauchst Du lediglich einen zünftigen Old- oder Youngtimer, Spaß an alten und verrückten Autos, Humor und gute Laune. Das bloße Interesse an der Materie reicht dabei völlig aus.

Da wir keinen Verein gründen wollen, sind wir an keine Satzung gebunden und es gibt auch keine Pflichtveranstaltungen. Anzumerken ist, dass wir keiner politischen Partei angehören und dies auch nicht anstreben!